



DAAD Bericht für das AGS Business Meeting am 31.8.2023

1) DAAD Stipendienprogramme

- a) Alle Stipendienangebote für Studierende und Lehrende im Vereinigten Königreich und Irland sind im diesjährigen [Funding Guide](#) zusammengefasst. Für die Bewerbung dieser Angebote unter potenziell Interessierten wären wir sehr dankbar und unser Stipendien team (scholarships.london@daad.de) steht für Rückfragen jederzeit zur Verfügung. Sollten Sie den Funding Guide in gedruckter Form benötigen, etwa für Informationsveranstaltungen oder Konferenzen, geben Sie uns bitte Bescheid. Wir stellen Ihnen gerne einige Ansichtsexemplare der ausführlichen Version sowie in größerer Stückzahl die Kurzversion „Student Version“ zu Verfügung. Im Sinne der DAAD-Nachhaltigkeitsstrategie möchten wir Sie aber gleichzeitig auch ermuntern, dort, wo möglich, auf Papierversionen zu verzichten und die digitale Version für Ihre Werbung zu nutzen.
- b) Hochschulsommerkurse: Nachdem das Programm im vergangenen Jahr aufgrund der Diskussionen um die Haushaltskürzungen nicht ausgeschrieben wurde, wird es im Herbst/Winter 2023 erneut eine Stipendienausschreibung für Kurse im Sommer 2024 geben.

2) DAAD London Projektförderung

Der DAAD London bietet für dieses Jahr und voraussichtlich auch für 2024 folgende Programme zur Projektförderung an:

- a) **Centre Stage Deutsch**
Dieses Programm bietet Departments im VK und in Irland eine finanzielle Teilförderung für die Einladung deutschsprachiger Künstler*innen für Lesungen, Auftritte, Workshops etc. an Universitäten. Eine Einbeziehung mehrerer Standorte im Land ist dabei ausdrücklich erwünscht. Mehr Details: [Centre Stage Deutsch - DAAD Branch Office in London](#)
- b) **Forging German Connections**
Dieses Programm bietet Departments und einzelnen Lehrenden im VK und in Irland finanzielle Unterstützung für die Organisation von kulturellen Veranstaltungen, Unterrichtsprojekten und Fortbildungsveranstaltungen. Mehr Details: [Forging German Connections - DAAD Branch Office in London](#)
- c) **Studienreisen für Gruppen von ausländischen Studierenden in Deutschland**
Dieses Programm ermöglicht einer Gruppe von Studierenden mit einer Begleitperson eine akademische Reise nach Deutschland. Für Fahrten, die im nächsten Jahr ab 1.3.2024 stattfinden sollen, ist die Bewerbungsfrist **15.11.2023**. Mehr Details: [Studienreisen für Gruppen von ausländischen Studierenden in Deutschland - DAAD](#) **Wichtig: Für UK und Irland gelten besondere Bedingungen. Nehmen Sie daher bei Interesse Kontakt mit der DAAD Außenstelle London auf.**

3) Lektorenprogramm

- a) Während die im Jahr 2022 vom Auswärtigen Amt in einem Haushaltsentwurf für den DAAD angekündigten Mittelkürzungen auch dank der großen Unterstützung durch Partnerinstitutionen und Einzelpersonen in aller Welt abgeschwächt werden konnten,

stehen viele DAAD-Programme weiterhin unter finanziellem Druck, darunter auch das Lektorenprogramm. Große Teile des Mittelzuwachses sind entweder für Sonderprogramme vorgesehen oder müssen zur Deckung gestiegener Kosten, z.B. durch höhere Stipendiensätze, verwendet werden. Zudem sind die Lektorate vertraglich mit einer mindestens zwei-, maximal aber bis zu fünfjährigen finanziellen Verpflichtung verbunden und es besteht noch keine Klarheit über die Haushaltslage für die kommenden Jahre ab 2024. Daher rechnen wir damit, dass auch in Zukunft nicht alle Standorte besetzt werden können. Alles besetzten Lektoratsstandorte weltweit: [Standortkarte der DAAD-Lektorate weltweit - DAAD](#)

- b) Die Besetzung der Lektorate ab dem akademischen Jahr 2023/24 gestaltet sich voraussichtlich wie folgt:

	Regellektorate besetzt	Fachlektorate besetzt	Regellektorate vakant	Fachlektorate vakant
VK	20	6	1	6
Irland	5	0	2	1
Gesamt	31		10	

- c) Das Dokument [„Visas for Language Assistants and Lectors“](#) der British Academy erwies sich als hilfreich für die Visumsbeantragung für Lektorinnen und Lektoren, die sich aufgrund der Finanzierung durch die Gastuniversität und gleichzeitig durch den DAAD in den ersten Jahren nach Brexit kompliziert gestaltete.
- d) Der DAAD arbeitet derzeit auch an einer Strategie, die die Arbeit von durch den DAAD vermittelten wissenschaftlichen Lehrkräften mit der der sogenannten „Ortslektoren“ noch besser als bislang verknüpfen soll, um so weitere Synergieeffekte zu schaffen. Ortslektoren sind beim DAAD registrierte, aber nicht durch den DAAD geförderte und vermittelte Hochschullehrkräfte aus Ländern mit Deutsch als Amtssprache, die in den Bereichen Germanistik, Deutsch als Fremdsprache oder verwandten Disziplinen unterrichten. Hier möchten wir auch auf unser Programm [„Dhoch3“](#) aufmerksam machen, welches mit Online-Studienmodulen die Ausbildung künftiger Deutschlehrerinnen und -lehrer an Hochschulen im Ausland unterstützt.

4) Lehrassistenzen

Für das Visumsproblem im Vereinigten Königreich zeichnet sich bislang keine Lösung ab. Die Republik Irland hat von der Visumsproblematik im Vereinigten Königreich profitiert: In Irland werden 2023/24 an den Standorten Trinity College Dublin, University College Dublin und University of Galway Lehrassistenzen vertreten sein.

5) DAAD/ILCS German Language Competition (GLC)

Auch in diesem Jahr führte der DAAD London gemeinsam mit dem Institute of Languages, Cultures & Societies (ILCS) einen deutschen Sprachwettbewerb aus. Der Wettbewerb stand allen Interessierten im VK und in Irland offen und stieß auf reges Interesse. Das Thema in diesem Jahr orientiert sich an einer Ausstellung des Deutschen Historischen Museums in Berlin mit dem Titel ‚Roads not Taken. Oder: Es hätte auch anders kommen können‘. Für Wendepunkte der deutschen Geschichte werden dabei alternative Pfade erkundet („Was wäre gewesen, wenn...“). Als Hauptpreis ist eine Reise nach Berlin mit Besuch der Ausstellung vorgesehen. Die Gewinner wurden durch eine Fachjury bestimmt und am 3. November werden die Gewinnerinnen und Gewinner nach London eingeladen. Tagsüber werden sie in einem Podcast-Projekt über ihre

Beiträge sprechen und abends soll die Preisverleihung in Verbindung mit einer Diskussion mit der Kuratorin der Ausstellung im Senate House in London stattfinden.

6) Rückblick: Projekte und Veranstaltungen

a) Jubiläumsjahr 2022

Zum 70. Jubiläum der DAAD-Außenstelle fand u. a. ein großes Alumnitreffen am Imperial College London statt, zu dem rund 100 britische und irische DAAD- und AvH-Alumni eingeladen worden waren. Professor Dr Joybrato Mukherjee, Präsident des DAAD, eröffnete das Treffen. Außerdem war es dem DAAD gelungen, zwei Abgeordnete des Deutschen Bundestages einzuladen, um sie für das Thema des akademischen Austauschs zwischen dem VK/Irland und Deutschland zu interessieren und, im Fall des VK, auch für die neuen Herausforderungen für die wissenschaftliche Zusammenarbeit nach dem Brexit zu sensibilisieren.

Begleitet wurden alle Veranstaltungen des Jubiläumsjahres durch eine Social Media Kampagne, die über Programme, Projekte und Personen im Kontext der Arbeit der Außenstelle informierte.

Inhalte der Kampagne sind hier zu sehen: <https://www.daad.org.uk/en/about-us/who-we-are/70-years/>

b) HAW-Reise durch Nordengland und Wales

Im März 2023 fand eine einwöchige Reise einer Delegation von 20 Präsident*innen deutscher Hochschulen Angewandter Wissenschaft (HAW) nach Nordengland und Nord Wales statt. Die von der DAAD-Außenstelle für die internationale DAAD Akademie (iDA) organisierte Reise traf an den Standorten in Manchester, Sheffield, Liverpool und Bangor mit Vertreter*innen von 20 englischen und walisischen Universitäten zusammen. Zentraler Diskussionspunkt waren die Herausforderungen aber auch neue Chancen deutsch-britischer Wissenschaftskooperation nach dem Brexit.

[Neue Blicke auf britische Hochschulen - DAAD](#)

Ruth Krahe & Alexander Bleistein (DAAD)